JOURNAL DER ERFURTER BAHN UND SÜD•THÜRINGEN•BAHN | 14. JAHRGANG | Dezember 2012

SHUTTLE-NEWS

Mobilität ohne Schranken

Sichere Schienenwege

Weihnachtsfahrt

Dankeschön 2012

ERFURTER BAHN

Süd·Thüringen·Bahn

DAS JOURNAL VON EB UND S•T•B
SHUTTLE-NEWS

EB und DB fahren in Tarifgemeinschaft

Veränderte Fahrpreise ab Dezember 2012

Neuer Fahrplan und neue DB-Tarife

Am 9. Dezember 2012 tritt in allen Bundesländern der neue Fahrplan für 2012/2013 in Kraft. Zeitgleich ändern sich zum Fahrplanwechsel die Preise für Bahnfahrkarten im Fern- und Nahverkehr - wie die Deutsche Bahn mitteilte. Einzelfahrscheine für Nahverkehrszüge werden damit durchschnittlich um 2,8 Prozent teurer. Der Preis für das Schönes-Wochenende-Ticket steigt von 40 auf 42 Euro (bei Kauf am Automaten oder im Internet). Ebenfalls um zwei Euro teurer wird das Quer-durchs-Land-Ticket, das künftig für eine Person 44 Euro am Automaten oder im Internet kosten wird. Dabei bleibt der Aufpreis für den zweiten bis fünften Mitfahrer weiterhin unverändert bei 6 Euro pro Person. Für das Thüringen-Ticket ist für die erste Person ein Euro mehr zu zahlen, es kostet mit der Tarifanhebung am Automaten bzw. im Internet 22 Euro für eine Person plus jeweils 3 Euro für den zweiten bis fünften Mitfahrer. Preisstabil bleibt hingegen das Hopper-Ticket in Thüringen und Sachsen-Anhalt mit 7 Euro beim Kauf am Automaten.
Übrigens werden alle Fahrscheine bis einschließlich 8. Dezember 2012 noch zum alten Preis verkauft. Das gilt auch für Fahrscheine, die erst nach diesem Tag genutzt werden. Es kann sich also lohnen, im Rahmen der jeweiligen Vorverkaufsfristen frühzeitig zu buchen.

BahnCards. BahnCard 25: 60 EUR, Jugend-BahnCard 25: 10 EUR, BahnCard 50: 247 EUR, BahnCard 100: 4.090 EUR, (alle Preise 2. Klasse). DB Zeitkarten im Abo werden zum 09.12.2012 automatisch auf die neuen Preise umgestellt.

Angebote im Nahverkehr. Thüringen-Ticket: 22 EUR* und 3 EUR je weiterem Mitfahrer (max. 4 Personen). Sachsen-Anhalt-Ticket: 22 EUR* und 3 EUR je weiterem Mitfahrer (max. 4 Personen). Sachsen-Ticket: 22 EUR* und 3 EUR je weiterem Mitfahrer (max. 4 Personen). Schönes-Wochenende-Ticket: 42 EUR*. Quer-durchs-Land-Ticket: 44 EUR* und 6 EUR je weiterem Mitfahrer (max. 4 Personen).

* Fahrpreis am Automaten, 2 EUR Aufpreis bei personenbedientem Verkauf!

Softwareumstellung zum Fahrplanwechsel

Unsere neuen Fahrkartenautomaten

Sehr geehrte Fahrgäste,

vom 30.11.–09.12.2012 erfolgen weitere Softwareänderungen auf unseren Fahrkartenautomaten. Das gesamte Fahrkartensortiment ist dann für Sie wählbar.
Die Tarife des Verkehrsverbund Mittelthüringen (VMT) und des Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV) können ebenso erworben werden, wie dann auch alle Streckenfahrkarten (einfache Fahrt, BahnCard, (Schüler-) Wochen- und Monatskarten nach DB Tarif).
Außerdem erhalten Sie alle weiteren Fahrkarten nach dem Tarif der Deutschen Bahn AG, wie z.B. die Länder-, Angebotstickets und Sondertickets.

Wir möchten uns recht herzlich für Ihre Geduld und Verständnis bedanken! Bei Fragen und Wünschen wenden Sie sich bitte an unser Servicepersonal im Zug oder an unser Kundencentrum im Hauptbahnhof Gera.

Impressum:
SHUTTLE-NEWS, das Kundenjournal der Erfurter Bahn und der Süd·Thüringen·Bahn, erscheint vierteljährlich kostenlos mit 5.000 Exemplaren. Herausgeber: Erfurter Bahn GmbH, Am Rasenrain 16, 99086 Erfurt. Tel.: 0361 74207-0, Fax: 0361 74207-27. E-Mail: info@erfurter-bahn.de. Web: www.erfurter-bahn.de. Süd·Thüringen·Bahn GmbH. Betriebsstandort: Lindenallee 1, 98617 Meiningen. Tel.: 03693 5086-0, Fax: 03693 5086-295. www.sued-thueringen-bahn.de. Redaktion - Erfurter Bahn: Katharina Hagemann, Andreas Galle. S·T·B: Katharina Hagemann, Astrid Rohrbeck. Produktion: www.neumeister.de. Redaktionsschluss: 20.11.2012.

Tarifentwicklung 2013 im

Verkehrsverbund Mittelthüringen (VMT)

Seit Juni 2011 steht erstmals wieder eine Preiserhöhung im VMT an. Diese beträgt im Durchschnitt 4,79 Prozent. Vorbehaltlich der Genehmigung durch das Thüringer Landesverwaltungsamt gelten die neuen Fahrpreise ab dem 1. Januar 2013 in den einzelnen Städten und Regionen.

„Steigende Kraftstoff- und Strompreise führen in den Verkehrsunternehmen immer wieder zu Kostensteigerungen. Allein die Dieselkosten sind seit 2002 um fast zwei Drittel gestiegen. In den vergangenen Jahren hat sich die Kostensteigerung – bedingt durch steigende Energiepreise – erheblich beschleunigt", erklärt Andreas Möller, Geschäftsführer des VMT, die Notwendigkeit einer Preisanpassung.

Um den Anstieg der Kosten zu begrenzen, müssten Verkehrsangebote weiter reduziert werden. Dies steht aber den verkehrspolitischen Zielen des Freistaates und der kommunalen Gebietskörperschaften entgegen und würde zu einem weiteren Rückgang der Fahrgastzahlen und damit der Fahrgeldeinnahmen führen. Dieser Herausforderung haben sich die Verkehrsunternehmen im VMT gemeinsam in einem immer schwieriger werdenden Umfeld zu stellen.

Die Angebote der Verkehrsunternehmen werden immer besser miteinander abgestimmt und schrittweise werden moderne und umweltfreundliche Fahrzeuge eingesetzt. Dadurch sind Investitionen in Fahrzeugneuerungsprogramme sowie in neue Vertriebs- und Informationssysteme erforderlich. Beispielsweise sind komfortable Reiseketten mit Echtzeitauskünften und Anschlusssicherungssystemen geplant und zum Teil bereits umgesetzt.

Das Ziel der beteiligten Verkehrsunternehmen ist es, einen einheitlichen Tarif anzubieten und die Angebote noch besser an die Bedürfnissen der Fahrgäste anzupassen.

Seit der Gründung des VMT wurden neue Vertriebswege wie das Handy- oder OnlineTicket, verständlichere Fahrgastinformationen wie geobasierte Linienpläne und das optimierte Schüler-Azubi-Abo, mit dem sowohl Schüler als auch Auszubildende jeden Monat flexibel mit Bus, Bahn und Straßenbahn innerhalb des Verbundgebietes fahren können, eingeführt.

Partner im Verkehrsverbund Mittelthüringen sind: DB Regio AG, Erfurter Bahn GmbH, Erfurter Verkehrsbetriebe AG, Geraer Verkehrsbetrieb GmbH, Jenaer Nahverkehr GmbH, JES Verkehrsgesellschaft mbH, Omnibusverkehrsgesellschaft Weimar mbH, Personenverkehrsgesellschaft mbH Apolda, Regionale Verkehrsgemeinschaft Gotha GmbH, Süd•Thüringen•Bahn GmbH, Stadtwirtschaft Weimar GmbH, Thüringerwaldbahn und Straßenbahn Gotha GmbH, Verkehrsunternehmen Andreas Schröder.

VMT-Infotelefon: 01805 13 00 31 (14 ct./Min. aus dem dt. Festnetz, bei Mobilfunk max. 42 ct./Min.)
info@vmt-thueringen.de, Verkauf und Service: www.vmt-thueringen.de

VMT-Tarifübersicht

	CityTarif [B]				CityRegioTarif [D]										
	Erfurt	Weimar	Jena	Gera											
Preisstufe [A]	1	1	1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	ab 12
Einzelfahrt	1,90	1,90	1,90	1,90	2,50	3,60	5,10	5,60	7,20	9,00	10,30	11,50	12,60	13,90	16,00
Einzelfahrt BahnCard	–	–	–	–	1,90	2,70	3,80	4,20	5,40	6,80	7,80	8,60	9,40	10,40	12,00
Kinder-Einzelfahrt	1,40	1,40	1,40	1,40	1,80	2,50	3,60	4,00	5,10	6,40	7,30	8,10	8,90	9,90	11,30
Kinder-Einzelfahrt BahnCard	–	–	–	–	1,40	1,90	2,70	3,00	3,90	4,80	5,50	6,10	6,70	7,40	8,50
4-Fahrtenkarte	6,80	6,10	6,80	6,80	9,10	12,90	18,30	20,30	26,10	32,50	37,20	41,30	45,30	50,10	57,50
Kinder-4-Fahrtenkarte	4,90	4,40	4,90	4,90	6,50	9,10	13,00	14,40	18,50	23,10	26,40	28,90	32,20	35,60	40,80
Tageskarte	4,50	4,50	4,50	4,50	5,60	7,90	11,60	12,40	15,90	17,10	19,00	19,00	19,00	19,00	19,00
Gruppentageskarte	9,20	9,20	9,20	9,20	12,40	17,50	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00	26,00
Wochenkarte	16,90	11,90	16,90	16,90	19,50	26,40	37,60	41,70	47,00	58,70	65,10	71,10	75,60	82,10	87,90
Monatskarte	52,60	37,10	52,60	52,60	60,90	85,70	121,80	135,40	161,40	198,50	206,80	229,40	243,10	257,40	258,90
Abo-Monatskarte	43,90	30,90	43,90	43,90	50,80	71,40	101,50	112,80	134,50	165,40	172,30	191,10	202,60	214,50	215,70
9-Uhr-Abo-Monatskarte	39,50	27,80	39,50	39,50	45,70	64,30	91,40	101,50	121,10	148,90	155,10	172,00	182,30	193,00	194,20
Schüler-Azubi-Wochenkarte	12,70	8,90	12,70	12,70	14,70	19,80	28,20	31,30	35,30	45,30	48,90	53,30	56,70	61,60	65,90
Schüler-Azubi-Monatskarte	39,50	27,80	39,50	39,50	45,70	64,30	91,40	101,50	121,10	148,90	155,10	172,00	182,30	193,00	194,20
Schüler-Azubi-Abokarte	35,20	24,80	35,20	35,20	40,70	57,30	81,50	90,50	107,90	132,80	138,30	153,40	162,60	172,10	173,10

Alle Preise sind in Euro angegeben. Gültig ab 01.01.2013. Es gelten die von den Genehmigungsbehörden genehmigten Tarife, Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen. Änderungen vorbehalten. Einzelangaben ohne Gewähr.

	RegioTarif [C]					
Preisstufe [A]	1	2	3	4	5	ab 6
Einzelfahrt	1,40	1,90	3,10	4,30	5,50	6,80
Einzelfahrt BahnCard	–	1,40	2,30	3,20	4,20	5,10
Kinder-Einzelfahrt	1,00	1,40	2,20	3,00	3,90	4,80
Kinder-Einzelfahrt BahnCard	–	1,00	1,60	2,30	2,90	3,60
4-Fahrtenkarte	5,00	6,60	10,90	15,20	19,50	23,80
Kinder-4-Fahrtenkarte	3,50	4,70	7,60	10,80	13,90	16,90
Tageskarte	2,90	3,90	6,50	9,10	11,60	14,20
Gruppentageskarte	6,90	9,20	15,20	21,20	26,00	26,00
Wochenkarte	12,00	16,20	21,70	29,00	37,20	45,30
Monatskarte	38,10	50,80	71,30	99,50	127,60	155,70
Abo-Monatskarte	31,70	42,30	59,50	82,90	106,30	129,70
9-Uhr-Abo-Monatskarte	–	–	–	–	–	–
Schüler-Azubi-Wochenkarte	9,00	12,20	16,30	21,70	27,90	34,00
Schüler-Azubi-Monatskarte	28,60	38,10	53,50	74,60	95,70	116,70
Schüler-Azubi-Abokarte	25,50	33,90	47,70	66,50	85,30	104,10

Zuschlag für die 1. Wagenklasse (DB Regio AG) [E]

Preisstufen 1 – 12	
Zuschlag Einzelfahrt	2,00 €
Zuschlag Wochenkarte	10,00 €
Zuschlag Monatskarte	35,00 €
Zuschlag Abo-Karte	17,50 €

Hunde-Fahrrad-Karte

Preisstufen 1 – 12	
Hunde-Fahrrad-Karte	1,40 €

Ab Entwertung 360 Minuten gültig. In den Nahverkehrszügen der DB Regio AG, Erfurter Bahn GmbH und Süd Thüringen Bahn GmbH ist die Fahrradmitnahme kostenfrei im Rahmen freier Kapazitäten möglich.

Erläuterungen

A Ermittlung der Preisstufe: Entlang des Linienverlaufs im Tarifzonenplan die Anzahl der zu befahrenden Tarifzonen auszählen.

B Der CityTarif gilt in der jeweiligen CityZone Erfurt, Weimar, Jena oder Gera.

C Der RegioTarif gilt in den grün gekennzeichneten RegioZonen. Ab Preisstufe 6 im RegioTarif können alle RegioZonen befahren werden.

D Der CityRegioTarif verbindet City- und RegioZonen. Er gilt, wenn der Linienverlauf sowohl CityZonen als auch RegioZonen berührt. Ab Preisstufe 12 kann das gesamte Verbundgebiet befahren werden.

E Schüler-Zeitkarten sowie Schwerbehindertenausweise (Ausnahme: Schwerkriegsbeschädigte) berechtigen nicht zu Fahrten in der 1. Wagenklasse, auch wenn eine Zuschlagkarte gelöst wurde.

Stand zum Redaktionsschluss. Alle Angaben, vorbehaltlich der Genehmigung durch das Thüringer Landesverwaltungsamt, gelten ab dem 1. Januar 2013 in den einzelnen Städten und Regionen.

Am 9. Dezember tritt der neue Fahrplan in Kraft

Fahrplanänderungen

EB Linie 1 Erfurt – Kassel:

EB 80644 verkehrt 5 Minuten früher (5:38 Uhr ab Erfurt).

EB 3 Erfurt – Ilmenau:

Die Baustelle am Angelrodaer Viadukt und die damit verbundene Streckensperrung soll noch bis 15. Mai 2013 bestehen bleiben. Der Schienenersatzverkehr sowie das bestehende Fahrplankonzept werden fortgeführt.

EBx 11 & EB 23 Saalfeld – Erfurt:

EBx 37577 verkehrt neu ca. 10 Minuten früher (6:30 Uhr ab Erfurt) und hat Anschluss in Saalfeld auf den ICE nach München. Dieser Zug hält nicht in Marlishausen und Niederwillingen. Aufgrund der Verlängerung der Bauarbeiten zwischen Plaue und Ilmenau verkehren die EBx Züge weiterhin durchgehend (mit der Ilmenauer Zugnummer) bis/ab Erfurt. Die Sperrung der Ilmenauer Strecke soll noch bis zum 15. Mai 2013 bestehen bleiben.

EBx 12 & EB 33 Saalfeld – Gera – Leipzig:

Zusätzliche Züge im Nachtverkehr an Neujahr zwischen Leipzig und Gera.

Zusätzliche Verkehrshalte in Leipzig-Möckern in den Abendstunden.

EB 37434 (Gera ab 5:35 Uhr) verkehrt 7 Minuten früher.

EB 37440 fährt 15 Minuten später ab Saalfeld (Gera an 6:58 Uhr).

EB 37458 (Saalfeld ab 14:24 Uhr) hat einen zusätzlichen Halt in Gera-Langenberg und fährt dafür ab Weida eine Minute vor Takt.

EBx 37468 (Saalfeld ab 19:37 Uhr) verkehrt ca. 10 Minuten später wegen Anschluss Fernverkehr von München.

EB 37441 verkehrt im Takt 7:26 Uhr ab Leipzig.

EB 37431 und 37433 (Gera ab 4:56 & 5:25 Uhr) verkehren 5 bis 10 min. später.

EBx 13 Gera – Hof:

EB 38985 Hof – Gutenfürst verkehrt eine Stunde später (neu 13:35 Uhr). Umfangreiche Bauarbeiten zwischen Mehltheuer und Hof ab März 2013 mit Fahrplaneinschränkungen (wird gesondert bekannt gegeben).

EB 21 Gera – Weimar:

EB 37515 (0:31 Uhr ab Erfurt) wird bis Gera verlängert.

EB 37520 (Göschwitz ab 4:13 Uhr) hält nur noch in Jena West und Weimar.

EB 32 Saalfeld – Blankenstein:

Ab 11. Mai verkehrt zusätzlich der Schiefergebirgsexpress Leipzig - Blankenstein.

EB 52 Jena – Pößneck:

Zusätzliches Zugpaar in den Nächten Fr/Sa und Sa/So zwischen Orlamünde und Pößneck (Orlamünde ab 0:10 Uhr).

EB 52 Jena – Pößneck: Keine Änderungen

Für die S·T·B bleibt auch analog des Vorjahres das Fahrplanprogramm bestehen. Zusätzliche Verkehrsangebote finden Sie auf Seite 11.

Anmelden zur EB-Weihnachtsfahrt

Am Samstag, den 15.12.2012,

lädt unser festlich geschmückter Weihnachts-Shuttle Kinder, Muttis, Vatis, Omis und Opis zu einer unvergesslichen Weihnachtsfahrt von Erfurt Hbf nach Bad Langensalza und zurück ein!

Mit an Bord ist der echte Weihnachtsmann, sein Musikwichtel und ein Zauberclown. Dazu gibt es Saft und Kinderbescherung für alle Kleinen & Glühwein für die Großen!

Kosten: Erwachsene nur je 7,- Euro für das Hopper-Ticket, Kinder bis 14 Jahre frei.

Abfahrt: Erfurt Hbf 14:12 Uhr
Ankunft: Erfurt Hbf 15:41 Uhr.

Plätze reservieren: 0361 74207-0

Der Zustieg ist an allen Unterwegsbahnhöfen möglich.
Teilnehmerzahl begrenzt - bitte schnell anmelden!

BahnhofsFest in Neuhaus a.Rwg.

Am Samstag, den 15.12.2012 von 10-16 Uhr feiern wir 10 Jahre Sonneberger Netz-Partnerschaft und Sie sind herzlich eingeladen!

Zu unserem eisenbahnmobilen Fest mit Bergweihnacht präsentieren wir am 15. Dezember 2012 bunte Unterhaltung, Spiel & Spaß für Groß und Klein mit hautnahen Eisenbahnerlebnissen und Leckerem aus der Region!

NVS Nahverkehrsservicegesellschaft Thüringen mbH
DAMPFLOKWERK MEININGEN
NEUHAUS AM RENNWEG Stadt auf den Bergen des Thüringer Waldes
ThE Thüringer Eisenbahn GmbH
Süd·Thüringen·Bahn ...die Bahn, die uns verbindet

Plaue (Thür) – Ilmenau noch bis 16. Mai 2013 gesperrt

Streckensperrung muss verlängert werden

Die Sanierung des Angelrodaer Viadukts verlängert sich durch aufwendigen Korrosionsschutz bis 2013. Der Ausbau des zweiten Gleisbauabschnittes Elgersburg–Ilmenau wird vorgezogen

Die Deutsche Bahn modernisiert seit Juli 2012 die rund 19 Kilometer lange Eisenbahnstrecke Plaue (Thür)–Ilmenau. Im Mittelpunkt der Bauarbeiten steht die Sanierung des historischen Viadukts bei Angelroda. Bei diesen Korrosionsschutzarbeiten an den historischen Überbauten des Angelrodaer Viadukts wurden zunächst die obersten Farbschichten abgetragen. Insbesondere an den bis dahin nicht sichtbaren Bereichen wurden stärkere Korrosionserscheinungen festgestellt, als vorher bekannt war. Aus diesem Grund müssen nun die geplanten Verstärkungsmaßnahmen deutlich ausgeweitet werden.

Die Streckensperrung zwischen Plaue (Thür) und Ilmenau muss bis zum 15. Mai 2013 verlängert werden. Während dieser Streckensperrung wird der für Juli bis September 2013 geplante zweite Bauabschnitt zwischen Elgersburg und Ilmenau vorgezogen.

2. Bauabschnitt Elgersburg-Ilmenau

- Gleiserneuerung Elgersburg bis Ilmenau (6 Kilometer)
- Weichenerneuerung im Bahnhof Ilmenau
- Erneuerung von zwei Bahnübergangsanlagen in Elgersburg
- Erneuerung von zwei Durchlässen bei Ilmenau

Der Viadukt in einer Shuttle-News Aufnahme von 1997.
Foto: Klaus Bölter

Aufgrund dieser Bauarbeiten wird der bisherige Schienenersatzverkehr bis zum 16. Mai 2013 auf dem Streckenabschnitt Plaue (Thür)–Ilmenau verlängert.

Die Züge der Erfurter Bahn Linie EB 3 Erfurt–Ilmenau werden auf den Abschnitten Plaue (Thür)–Ilmenau und Marlishausen–Ilmenau durch Busse ersetzt.

Bitte beachten Sie diese Änderungen bei Ihrer Reiseplanung. Berücksichtigen Sie bitte auch die längeren Fahrzeiten des Schienenersatzverkehrs und nutzen Sie gegebenenfalls frühere Verbindungen, um Anschlusszüge zu erreichen. Die Mitnahme von Fahrrädern, Kinderwagen und Rollstühlen ist in den Bussen nur eingeschränkt möglich.

Die Deutsche Bahn und die Erfurter Bahn bitten die Reisenden um Entschuldigung für die entstehenden Unannehmlichkeiten.

Neue Tarif- und Beförderungsbestimmungen gültig ab 09.12.2012

10 % sparen mit dem "Sonneberger Netz-Ticket"

Das „Sonneberger Netz-Ticket" – ein Sonderangebot der Süd·Thüringen·Bahn – wird unbefristet verlängert. Neu ist ab 09.12.2012 eine Tarifanpassung und die Konkretisierung der Tarifbestimmungen.

1. Berechtigte, Teilnehmerzahl

Das „Sonneberger Netz-Ticket" (Einzelfahrscheine, Wochenkarten und Monatskarten) kann von jedermann in Anspruch genommen werden. Ein Ticket gilt jeweils für eine Person. Zeitkarten können übertragen werden.

2. Geltungsbereich

Das „Sonneberger Netz-Ticket" gilt ausschließlich im Binnenverkehr auf der Kursbuchstrecke (KBS) 569 im Abschnitt Eisfeld – Sonneberg (Thür) Hbf und auf der Kursbuchstrecke (KBS) 564 von Neuhaus am Rennweg bis Sonneberg (Thür) Hbf. Es werden Einzelfahrscheine und auf der Kursbuchstrecke 564 Neuhaus am Rennweg – Sonneberg (Thür) Hbf darüber hinaus Wochen- und Monatskarten ausgegeben.

3. Geltungszeitraum

Ab 09.12.2012 unbefristet

4. Fahrscheine, Preise, Verkauf

Die Preise des „Sonneberger Netz-Ticket" sind nebenstehend dargestellt. Die einfache Fahrt gilt zum sofortigen Fahrtantritt und wird entwertet ausgegeben.

Die Preise für eine Hin- und Rückfahrkarte setzen sich aus dem jeweils doppelten Preis einer einfachen Fahrt zusammen. Die Hinfahrt wird entwertet ausgegeben. Für die Rückfahrt ist der Fahrschein zu entwerten. Für die Rückfahrt gilt der Fahrschein bis zum Folgetag der Hinfahrt 3:00 Uhr.

Die Preise für Wochen- und Monatskarten sind Pauschalpreise.

Gültigkeit einer Wochenkarte (übertragbar):
Eine Woche, von jedem beliebigen Tag an. Gilt über den letzten Geltungstag hinaus bis 12:00 Uhr des folgenden Werktages.

Gültigkeit einer Monatskarte (übertragbar):
Einen Monat, von jedem beliebigen Tag an. Gilt über den letzten Geltungstag hinaus bis 12:00 Uhr des folgenden Werktages.

Weitere Fahrpreisermäßigungen (z.B. für Kinder) werden nicht gewährt. Kinder ab 6 Jahre benötigen einen eigenen Fahrausweis.

Die Fahrscheine werden innerhalb des Geltungsbereiches am Abgangsort der S·T·B am Fahrkartenautomaten und personalbedient in den Zügen der S·T·B verkauft. Zusätzlich erfolgt der Vertrieb des „Sonneberger Netz-Tickets" im „Reisecenter Sonneberg", Bahnhof Sonneberg Hbf.

Für Fahrten außerhalb des Geltungsbereiches sind Fahrscheine zum gewöhnlichen Fahrpreis zu lösen.

5. Züge, Wagenklasse

Diese Sonderangebote gelten nur in den Zügen der S·T·B ausschließlich auf den Strecken Eisfeld – Sonneberg (Thür) Hbf und Neuhaus am Rennweg - Sonneberg (Thür) Hbf.

In den Zügen anderer Eisenbahnverkehrsunternehmen gilt das „Sonneberger Netz-Ticket" (Einzelfahrscheine, Wochenkarten und Monatskarten) nicht.

6. Rückgabe, Umtausch, Erstattung und Reservierung

Nicht benutzte „Sonneberger Netz-Tickets" werden nicht erstattet. Bei Wochen- und Monatskarten erfolgen ab 1. Geltungstag kein Umtausch und keine Erstattung. Sofern es sich um Ansprüche nach Artikel 16 der Verordnung (EG) 1371/2007 handelt, erfolgt eine Erstattung entsprechend Nr. 9.1.3 der Beförderungsbedingungen für Personen durch die Unternehmen der Deutschen Bahn AG (BB Personenverkehr in Verbindung mit Nr. 12.2.) der Bedingungen für den Erwerb und die Nutzung von Zeitkarten.

Die Fahrpreisermäßigung wird nachträglich nicht gewährt.

Platzreservierungen werden nicht vorgenommen.

Im Übrigen gelten die Tarif- und Beförderungsbestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB).

Preise Sonneberger Netz. Einzelfahrschein

Tarifzone	von km bis km	Preis in Euro
1	01 bis 05	1,30
2	06 bis 10	2,00
3	11 bis 15	3,10
4	16 bis 20	3,70
5	21 bis 30	5,00
6	31 bis 40	6,60
7	41 bis 50	8,00
8	51 bis 60	9,90

Der Preis für eine Wochenkarte 33,00 Euro.

Der Preis für eine Monatskarte 99,00 Euro.

Prima! SonderShuttle „Theaterzug"

Erfurt – Meiningen ab 9. Dezember 2012

Viele Freunde des Meininger Staatstheaters haben sich immer wieder an unsere Süd•Thüringen•Bahn mit der Bitte um bessere Zuganschlüsse von und nach Meiningen gewendet. Mit Hilfe der NVS konnten wir nun vereinbaren, dass ab dem Fahrplanwechsel am 9. Dezember ein SonderShuttle „Theaterzug" auf der Strecke Erfurt – Meiningen zusätzlich in den Bahnverkehr mit aufgenommen wird. Der Shuttle verkehrt dann am Fr und Sa um 23:22 Uhr von Meiningen nach Erfurt.

Dankeschön für die ersten 100!

Am 10. Juni 2012 übernahm unsere Erfurter Bahn das Ostthüringer Dieselnetz mit acht Linien von der DB Regio. Mit an den Start gingen 170 neue Mitarbeiter, das EB Kundencentrum am Geraer Bahnhof, die erste Auslieferung der insgesamt 37 neuen RegioShuttles, Catering an Bord in ausgewählten Zügen sowie die Bereitstellung der ersten Echtzeitauskunft einer nichtbundeseigenen Eisenbahn.

Premieren am laufenden Band, eingebettet in eines der wohl anspruchsvollsten und defizilsten ergonomischen Systeme unserer Zeit – den Fahrplan!

Kleine Pannen sind da leider vorprogrammiert und wenn dann, wie in der ersten Betriebswoche auf Grund eines Kupplungsschadens nur mit einem statt mit zwei Shuttles gefahren werden kann, wird es eng. Reklamationskarten wurden für die Fahrgäste ausgelegt und unsere EB-Servicekräfte taten ihr Bestes, um keine Frage oder Hinweis unbeantwortet zu lassen und im Übergangszeitraum bis zur Softwareaktualisierung der Automaten auch noch fehlende Tickets aus dem Sortiment der Fahrscheinautomaten direkt zu verkaufen. Mit der neuen Software der Fahrscheinautomaten bieten diese die Masse aller möglichen Fahrscheine an.

Für viele Reisende war es unverständlich, dass trotz der bekanntgegebenen Einführung unserer Echtzeitauskunft eintretende Verspätungen am Bahnsteig und den DB Auskunftssystemen nicht angezeigt wurden, obwohl die EB alle Daten, wie unter www.erfurter-bahn.de nachvollziehbar war, zur Verfügung stellte – es klemmte hier einfach im Reisendeninformationssystem.

Nun gibt es auch einen Fahrgastbeirat, der die Belange unserer Ostthüringer Fahrgäste ebenfalls unterstützt und bis zum Jahresende wird auch die RegioShuttle-Flotte der Elster Saale Bahn Stück für Stück auslieferungsmäßig vervollständigt.

Foto: Tino Zippel

Winterbereitschaft

Damit Schnee und Eis die Kupplungen der Triebwagen nicht blockieren können, wurden diese mit Schutzhauben versehen. Zudem haben die Züge nun auch Weichenbesen an Bord, mit denen im Notfall die Weichen durch die Triebfahrzeugführer freigekehrt werden können. Die Waschanlage auf dem Erfurter Betriebshof wurde zur Auftaustrecke für je drei Shuttles umgerüstet, zusätzliche Heizlüfter stehen an mehreren Standorten bereit und an extremen Wintertagen wird die Erfurter Leitstelle mit vier statt der sonst zwei Mitarbeiter besetzt, um einen reibungslosen Betrieb zu sichern.

Für den Fall, dass Gleisabschnitte von der DB Netz AG witterungsbedingt gesperrt werden müssen und der Verkehr nur noch auf den Hauptgleisen möglich ist, werden wir Züge aus Leipzig, die mit mehreren Wagen in Gera ankommen, hier nicht mehr auf die weiteren Fahrziele aufsplitten, sondern hierfür extra separate Shuttles bereitstellen und die Fahrgäste rechtzeitig darüber informieren.

Kleine Überraschung

Anlässlich der ersten 100 Tage unserer Elster Saale Bahn ging unser mobiles Cateringteam vom 15.-19.10.12 täglich auf einer anderen ESB Linie auf die Strecke und lud unsere Fahrgäste zu einem Getränk oder kleinem Snack ein.

Großes Dankeschön

Ihnen, unseren Fahrgästen im Ostthüringer Netz, möchten wir an dieser Stelle ein großes Dankeschön fürs Einsteigen, für Ihr Verständnis, Ihre Treue und die vielen Hinweise sagen!

Sagen Sie uns, wo es Ihrer Meinung nach klemmt oder wo wir es gut machen. Wenden Sie sich jederzeit vertrauensvoll an unsere Zugbegleiter bzw. schreiben oder mailen Sie uns.

Erfurter Bahn GmbH
Am Rasenrain 16, 99086 Erfurt.
info@erfurter-bahn.de

Jetzt anmelden mit Kind und Kegel zur EB-Weihnachtsfahrt am 15.12.2012! **Mehr dazu auf Seite 4.**

Wir wollen bei Ihnen gut ankommen! Ihre Tipps sind gefragt

Seit 14 Jahren erscheint 4x jährlich unsere Shuttle-News, in der wir Aktuelles aus unseren Netzen und zu unseren Unternehmen berichten. Mit der ersten Ausgabe im Jahr 2013 wollen wir mit einem überarbeiteten Konzept unserer Fahrgastzeitschrift an den Start gehen!

Wir möchten unserer Shuttle-News nicht nur ein neues Gesicht geben, sondern auch noch besser darüber informieren, was Sie interessiert und bewegt!

Machen Sie mit! Schreiben Sie uns, denn wir wollen bei Ihnen gut ankommen!

Was hat Ihnen bisher gut gefallen?

Welche Themen wünschen Sie sich zukünftig noch?

An welchen Stellen sollten wir uns kürzer fassen oder vielleicht etwas ganz einsparen?

Bitte schreiben Sie uns Ihre Meinungen, Tipps und Hinweise an:

Mail: mitmachen@erfurter-bahn.de

Post: Erfurter Bahn GmbH,
Am Rasenrain 16, 99086 Erfurt

Mitmachen lohnt sich doppelt: Unter allen Antworten, die bis zum 31.01.2013 bei uns eingehen, verlosen wir unter Ausschluss des Rechtsweges 2 Tageskarten für das Keltenbad in Bad Salzungen, Bade- und Saunalandschaft inkl. Zugfahrt

Glückwunsch an unsere jungen Bob-Sportler und weiterhin viel Erfolg!

Wir lieben Tempo

Nach kräftezehrenden und durch Witterungsunbilden zusätzlich erschwerten Nominierungsrennen auf den deutschen Bahnen hat der BSD die Mannschaften für die internationalen Wettkampfserien nominiert.

v.l.n.r.: Felix Skibbe, Chris Gleichmann, Felix Krieg (hinten), Martin Kallenbach, Felix Heuschkel (hinten), Trainer Frank Jacob, Phillip Wobeto

Erfreulich aus Sicht unserer S•T•B als einer der Förderer der Bob-Nachwuchsabteilung in Oberhof und natürlich auch des TSBV (Thüringer Schlitten- und Bobsportverband e.V.) ist, dass sich sowohl für den Welt- als auch den Europacup jeweils eine Thüringer Mannschaft qualifizieren konnte.

Bei den Weltcuprennen in Übersee belegte die Mannschaft um Maximilian Arndt (BSR Rennsteig Oberhof) zweimal Platz 9 (Zweier und Vierer) in Lake Placid, die Plätze 16 (Zweier) und 4 (Vierer) in Park City sowie 6 (Zweier) und 7 (Vierer) in Whistler. Bei den Frauen rangierte die Mannschaft von Anja Schneiderheinze (ESC Erfurt) auf den Plätzen 8, 11 und 7. Nächste Woche wird der Weltcup in Winterberg fortgesetzt, wo die deutschen Athleten sicher einen gewissen Heimvorteil nutzen können.

Aufsteigende Form konnte die Mannschaft von David Ludwig (BSR Oberhof) im stark besetzten Europacup nachweisen. Nach den Plätzen 14 und 13 (Zweier Igls) sowie 10 und 6 (Vierer Igls) konnte sich die Mannschaft mit den Rängen 8 und 7 (Zweier) sowie 4 und 2 (Vierer) in Winterberg deutlich steigern. Mit drei Siegen und einem Silberrang wies die Mannschaft von Stefanie Szczurek (BSR Oberhof) ihre Ausnahmeposition im Juniorenbereich nach und reist wie ihr Vereinskollege Ludwig als Medaillenkandidat zu den Juniorenweltmeisterschaften.

Bei den nationalen Rennen im Rahmen der LV-Lehrgänge belegte Martin Kallenbach mit seinem Anschieber Benjamin Höhn Platz 2 in Altenberg und Felix Heuschkel wurde gemeinsam mit Felix Krieg Fünfter.

Nominieren Sie Ihren EB-/S•T•B-Lieblingsschaffner/-Zugführer

Eisenbahner mit Herz gesucht

Wer mit der Bahn fährt, erlebt die unglaublichsten Geschichten. Die „Eisenbahner mit Herz 2012" haben dafür den Beweis erbracht: In Nürnberg half der Lokführer Oliver Vitze einer verzweifelten Frau, den verlorenen Ehering im Schotterbett zu finden, in Köln brachte der ICE-Zugchef Peter Gitzen zwei kleine Mädchen wieder auf die richtige Spur.

Bahnfahrer aus ganz Deutschland können sich beteiligen: Gesucht sind Eisenbahner, die im Dienst besonders viel Herz gezeigt haben. Überzeugt Ihr „Eisenbahner mit Herz" die Jury, dann sind Sie zu Ostern 2013 bei der Siegerfeier in Berlin mit dabei. Einsendeschluss ist der 31.01.2013

Maskottchen „Linda". Quelle: Allianz Pro Schiene

Einreicheformular auf:

www.allianz-pro-schiene.de/eisenbahner-mit-herz

Gute Fahrt und viel Glück im Jahr 2013!

Im wievielten Jahr erscheint 2013 die Shuttle-News?

4 | 24 | 15

Wie viel neue RegioShuttles hat die Erfurter Bahn für die Elster Saale Bahn bestellt?

27 | 37 | 47

Wann schlug die Geburtsstunde der Erfurter Bahn?

1912 | 1922 | 2002

Wie viel Jahre Sonneberger Netz-Partnerschaft feiern S•T•B und ThE?

10 | 15 | 5

An welchem Dezembertag fährt der EB Weihnachts-Shuttle?

10 | 24 | 15

Wie viel RegioShuttles malte Lukas von der Waldtagesgruppe aus Holzdorf?

5 | 11 | 10

Zum wievielten Eisenbahnfahren ohne Schranken-Tag lud die Erfurter Bahn ein?

3 | 1 | 2

Wenn die 7 Ihre Glückszahl ist, haben Sie beste Aussichten tief in unsere Präsentekiste zum Jahresausklang zu fassen – und wenn nicht, probieren Sie es trotzdem einmal, es lohnt sich!

Lösen Sie die 7 Fragen, addieren Sie Ihre Antwortzahlen und schicken Sie die dabei entstandene Summe unter Betreff ***-NeujahrsQuiz-*** an unsere News-Redaktion:

- info@neumeister.de oder

99089 Erfurt, Tiergartenstr. 2

Einsendeschluss ist der 31.01.2013.

Antwortzahlen addieren

= [ ] Mein Ergebnis

Schienenersatzverkehr

Neues Logo

Zur Kennzeichnung des Schienenersatzverkehrs wurde in Thüringen ein neues Logo eingeführt.

Wir haben auf den Strecken der Elster Saale Bahn sowie auf der Strecke Erfurt – Ilmenau damit begonnen, die Ersatzhaltestellen mit dem neuen Logo zu kennzeichnen.

SEV in Plaue

Gleichzeitig wurde für alle Bahnhöfe entlang dieser Strecken ein Lageplan erstellt. Bei einigen Bahnhöfen erfolgte dies in enger Kooperation mit der DB Regio AG. Der Lageplan hängt an den Stationen aus und weist den Weg zur Ersatzhaltestelle.

So ist es auch für ortsunkundige Fahrgäste einfach, die Ersatzhaltestelle zu finden.

„Einfach verständlich, reibungslos und bequem soll der Schienenersatzverkehr sein", so Robert Zehrer, Mitarbeiter Planung bei der Erfurter Bahn. „Aus diesem Grund haben wir mit den Busunternehmen hohe Qualitätsstandards vertraglich vereinbart. Die Ausschilderung der Haltestellen ist dabei nur ein Bestandteil. Denn schließlich wollen unsere Fahrgäste auch dann sicher, schnell und bequem ans Ziel kommen, wenn der Zug mal nicht fahren kann."

Junge Bahn macht Mut zum Einsteigen und Verreisen

1. Eisenbahnfahren ohne Schranken-Tag

Für die meisten von uns ist Eisenbahnfahren unproblematisch. Wir gehen zum Bahnhof, lösen unser Ticket und steigen in den Zug ein – los gehts. Wenn man im Rollstuhl sitzt oder sehbehindert ist, türmen sich da schnell Probleme auf und die persönliche Mobilität bleibt auf der Strecke.

Wir wollten Menschen mit Mobilitätseinschränkungen Mut zum Einsteigen und Reisen machen und so luden wir am 14. November 2012 den Mühlhäuser Blinden- und Sehbehindertenverband Unstrut-Hainich-Kreis und das Gut Sambach zum ersten „Eisenbahnfahren ohne Schranken-Tag" ein. Das Interesse und die Resonanz waren ausgezeichnet und so konnten wir viele behinderte Menschen aus Mühlhausen und Umgebung zu unserem ersten Infotag dieser Art am Mühlhäuser Bahnhof begrüßen.

Unsere Mutmacher und Bedenkenzerstreuer waren Servicemitarbeiterin Sabine Kunze und Leiter der Leitstelle/Triebfahrzeugführer Carsten Ebert - beide von der Erfurter Bahn, die in gut 2 Stunden das „Einchecken" und Reisen mit der Erfurter Bahn vor Ort am Bahnhof und im Shuttle erläuterten, viele Fragen beantworteten und mit den begeisterten Teilnehmern trainierten.

Themen waren das Lesen der Informationssysteme am Bahnhof, das praktische Training der Treppenüberwindung mit dem Fahrstuhl und das Auffinden des Bahnsteiges mit Einnahme der besten „Warteposition" für Rollstuhlfahrer.

Wir stellten unsere Rollstuhlrampe vor und trainierten mit den Teilnehmern das Aus- und Einfahren in den Shuttle. Unsicherheiten und Ängste konnten hier abgelegt werden und nach gut 20-minütiger Reise von Mühlhausen nach Leinefelde wurde hier am Zielbahnhof auch das „Ankommen" trainiert.

Auf der Rückfahrt nach Mühlhausen gab es noch eine Stärkung vom Catering-Service der Erfurter Bahn. Das Tagesergebnis kann sich mit Statements wie diesen recht gut sehen lassen:

Herr Weida, Vorsitzender des Blinden- und Sehbehindertenverbandes, sagte beim Abschied: „Ein super Kontakt mit der Erfurter Bahn, der seit langem schon besteht und prima funktioniert. Hier haben wir immer einen persönlichen Ansprechpartner für unsere Anliegen". Volkmar Kirschbaum - Rollstuhlfahrer: „Ich wollte schon lange einmal weiter weg, habe aber nicht gewusst, wie und was da für mich geht. Jetzt nehme ich eine Reise zu meinen Verwandten nach Köln in Angriff."

Am Ende unseres 1. Eisenbahnfahren ohne Schranken-Tages erhielten die Teilnehmer einen Infoflyer und unsere neue EB-Reise-Card für mobilitätseingeschränkte Reisende.

Sie sind mobilitätseingeschränkt und wollen mit der EB oder S•T•B fahren?

Kein Problem, am besten Sie melden Ihre Reise bei uns an, dann weiß unser Personal schon Bescheid und erwartet Sie mit Mobilitätsrampe direkt am Zug.

Bei Ihrer Anmeldung sind die nebenstehenden Informationen für uns nützlich:

1) **Ihr Reisedatum und die Reisezeit .**
2) **An welchem Bahnhof steigen Sie ein?**
3) **An welchem Bahnhof steigen Sie aus?**
4) **Reisen Sie in Begleitung?**
5) **Sind Hilfsmittel vorhanden?**
(Falt-, Fest- oder E-Rollstuhl, Rollator etc.)

Telefon: 0361 74207 250

Kleiner Mann – ganz großer Fan

Dieses tolle Bild malte uns wohl der größte Fan unserer Shuttles. Lukas Doleschal, 10 Jahre, aus der Waldtagesgruppe Holzdorf. Seit dem Start der Elster Saale Bahn kennt er alle Shuttles und Abfahrtszeiten auswendig. Sein Berufswunsch ... natürlich Lokführer! Ein großes Dankeschön an unseren Künstler.

Generationenvertrag steht

Bild:Christian Ratzke, Tobias Noack

Seit August 2012 haben drei junge Triebfahrzeugführer der Süd•Thüringen•Bahn ihre Plätze nach einer 3-jährigen Ausbildung auf der „Shuttle-Brücke" eingenommen! Christian Ratzke, Tobias Noack und Marco Exlowski. Ab 2013 bietet die S·T·B auch die Möglichkeit einer Ausbildung zum Triebfahrzeugführer.

Das war ein schönes Theater

Am 20.11.2012 lud die NVS Thüringen mehrere Ostthüringer Kitas zu einem weihnachtlichen Theater auf dem Bahnhof Gera ein. Für die Anreise stellte unsere Elster Saale Bahn einen Verstärkerzug von Saalfeld nach Gera und zurück zur Verfügung, in dem die Kleinen schon auf der Fahrt vom EB-Weihnachtsrentier überrascht wurden!

Kompetenz von EB & S•T•B hat sich gut herumgesprochen

Im September legten chinesische Ausbilder für technische Berufe auf ihrer Deutschlandtour einen Stopp zum Erfahrungsaustausch mit unseren Eisenbahnen ein und kurz darauf informierten sich Meister, Standortleiter und der Flottenmanager der Tschechischen Staatsbahn über unsere Erfahrungen bei der Wartung und Instandsetzung der RegioShuttles RS1.

Familien mit uns unterwegs!

Liebe Grüße aus Schmalkalden senden Ihnen liebe Leser die Familie Leinhas.

Marina Leinhas schrieb u.a. „... wir sind sehr häufig S•T•B Fahrgäste und würden gern noch mehr Menschen animieren, die Bahn als vorrangiges Fortbewegungsmittel zu nutzen. Ich selbst pendle zwischen Jena und Schmalkalden mit der Bahn und mit unserer Tochter fahre ich von Niederschmalkalden nach Wernshausen zum Kindergarten. Unsere Söhne fahren gern mit der S•T•B zur Schule und zu Freunden. Auch zu Events fahren wir gern mit der Bahn. Ob zum "Lichterfest" auf die ega, zum "megaRock in die Ferien" oder zum Wasunger Karneval. Zu größeren Radtouren fahren wir mit der S•T•B zu einem entlegenen Ziel, von wo aus wir dann gemeinsam nach Hause radeln". **Schreiben auch Sie uns über Ihre Shuttleerlebnisse: info@neumeister.de, Betreff: Shuttle-News Erlebnisse.**

Winter am Rennsteig / Oberhof

Snowboard-Spaß für Anfänger und Fortgeschrittene im Fallbachtal

Snowboard Spaß für Jedermann ist die Devise, so können Anfänger wie auch Fortgeschrittene ihre Skills auf den diversen Obstacles ausprobieren und optimieren.
Der Snowboard Funpark Oberhof ist direkt an der Bergstation des Fallbachhang, zu erreichen mit dem Lift oder über den Parkplatz an der Tambacher Straße.

Alle aktuellen Infos finden Sie unter:
www.welovesnow.de

Ice-Rafting

Bei unserem Ice – Rafting jagen Sie die WM-Bahn in einer Schlauchboot-Garnitur hinab. Diese besteht aus einen Vorderboot indem 6 Personen Platz finden und einem Hinterboot, welches 4 Personen fasst. Gesteuert wird dieser Zug von einem erfahrenen Piloten.

Gestartet wird ab Herrenstart, von wo aus 1,3 km Strecke und 14 aufregende Kurven vor Ihnen liegen. Spitzengeschwindigkeiten von über 70 km/h und Fliehkräfte zwischen 1 – 2 G machen diese Abfahrt zu einem aufregenden Erlebnis, bei welchem Ihr Adrenalinausstoß in die Höhe schießt.

Alle aktuellen Infos finden Sie unter:
www.bob-icerafting.de

Skilanglauf

In der Ferienregion Oberhof, dem höchsten Teil Thüringens, erwarten Sie schneebedeckte Gipfel und weitläufige Langlaufgebiete. Und zur Belohnung warten die vielen Einkehrmöglichkeiten am Wegesrand auf ihren Besuch.

Loipen in Oberhof:

- Wachsenrasen: 17,2 km
- Hirtenrasen: 11,7 km
- Gustav- Freytag Stein: 10,2 km
- Schützenberg: 7,7 km
- Rennsteig - Suhler-Ausspanne - Schmücke: 52,1 km

Alle aktuellen Infos finden Sie unter:
www.oberhof.de

Skiwanderwege / Neuhaus a. R.

Skilanglauf und Skating

Rund um Neuhaus am Rennweg werden ab einer entsprechenden Schneehöhe folgende Skiwanderwege präpariert:

- Skiwanderweg „Rund um den Bornhügel“
- Skiwanderweg „Rund um den Herrnberg“
- Skiwanderweg „Rund um den Apelsberg“
- Skiwanderweg „Rennsteig“ und „BRS Route“

Der Loipengarten - Einstieg Nähe Sportplatz Igelshieb / Bahnhaltepunkt Igelshieb eignet sich hervorragend für erste „Langlaufversuche“ auf dem Laufski.

Familiengaudi gibt es auch an der Skiliftanlage „Am Apelsberg“. Dazu gehören 1 Einzelschlepplift Länge 270 m und 1 Umlaufbügellift (Kinderlift) Länge 150 m.

Alle Infos dazu finden Sie unter: **www.neuhaus-am-rennweg.de/ti_wintersport.asp**

Eislaufen in Gera

Winterspaß in der City

8. EisArena der Stadtwerke Gera AG. Diesmal vom 2. November 2012 bis 13. Januar 2013! Erneut stehen in diesem Jahr 600 Quadratmeter Eis für große und kleine Läufer zur Verfügung, wer keine eigenen Kufen besitzt, kann sich die Schlittschuhe direkt vor Ort ausleihen. Das gemütliche Gastrozelt „Schi-Hüttn“ lädt zum Verweilen am urigen Kaminofen ein und rundet das Angebot mit leckeren alpenländischen Gerichten, wie Kaiserschmarrn oder Käsefondue, kleinen Speisen sowie heißen Getränken ab.

Alle aktuellen Infos finden Sie unter:
www.stadtwerke-gera.de/eisarena/